



PRESSEEINLADUNG

Dresden, 19.09.2022

Märchenstunde der Präventionsmaßnahme „Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ“ – zu Gast ist Staatsministerin Petra Köpping

**PRÄVENTION AUF
DEN PUNKT**
GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT

2020/21 wurde das Präventionsprojekt „Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ“ erstmals erfolgreich in Sachsen durchgeführt. Nun kann man erfreulicherweise schreiben: „Es war (schon) einmal ... und jetzt wieder“! Das Projekt MÄRCHEN UND DEMENZ startete Ende Mai in seine zweite Förderphase. Dabei sind wiederum 25 (teil-)stationäre Pflegeeinrichtungen.

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, P. SACHSEN und MÄRCHENLAND laden Sie herzlich zur *Märchenstunde im Rahmen des Projektes mit Staatsministerin Petra Köpping* in eine der teilnehmenden Einrichtungen ein. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, eine Märchenstunde mitzuerleben und in den Austausch mit den Gästen zu kommen. Den genauen Ablauf entnehmen Sie dem Anhang.

Staatsministerin Köpping wird das Märchen „Der alte Großvater und sein Enkel“ lesen.

Termin/Zeit: Freitag, 23.09.2022, 10:30 bis 11:45 Uhr

Ort: AWO Seniorenzentrum Muldental, Haus Dornreichenbach,
Philipp-Müller-Platz 2, 04808 Lossatal/OT Dornreichenbach

Gäste: Staatsministerin Petra Köpping
Einrichtungsleiter des AWO Seniorenzentrums Heiko Jentzsch
Vorsitzende des Steuerungsgremiums von P. SACHSEN Silke Heinke
Geschäftsführung MÄRCHENLAND Silke Fischer
Demenzerzählerin Katharina Randel
Projektkoordinator Johann Große

Anmeldung:

Wenn Sie an der Märchenstunde teilnehmen möchten, bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 21.09.2022** an: Ines Borchert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit P. SACHSEN, E-Mail: presse@p-sachsen.de.

Achtung: Sie benötigen am 23.09. einen tagesaktuellen Coronatest!

Im Fokus des Projekts stehen die Stärkung kognitiver Fähigkeiten sowie die Verbesserung der psychischen Gesundheit und damit der Lebensqualität der Bewohner*innen mit Demenz. Das Gemeinschaftserlebnis beim Märchenerzählen hilft, herausforderndes Verhalten wie z. B. Angst, Wut oder Aggressionen, zu reduzieren. Dies wirkt sich wiederum förderlich auf das Arbeitsklima und damit auf den Arbeitsalltag der Pflegekräfte aus.

Das Präventionsprojekt „Es war einmal ...MÄRCHEN UND DEMENZ“ wird unter dem Dach von P. SACHSEN gemeinschaftlich durch die AOK PLUS, BARMER, DAK-Gesundheit, IKK classic, KNAPPSCHAFT und SVLFG finanziert und umgesetzt. Die [Informationsstelle zur Gesundheitsförderung in stationären Pflegeeinrichtungen \(IGP\)](#) koordiniert und begleitet das Projekt. Die Stelle wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und die gesetzlichen Pflegekassen.

Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, unterstreicht: „Ich freue mich sehr, dass mithilfe dieses Präventionsprojektes demenzerkrankte und pflegebedürftige Menschen eine weitere Chance auf mehr Lebensqualität erhalten. Und dies besonders im ländlichen Raum. Ich danke allen für ihr unermüdliches Engagement vor allem für Menschen, die mit zu den vulnerabelsten Gruppen in unserer Gesellschaft zählen.“

Steuerungsgremium Landesrahmenvereinbarung Präventionsgesetz im Freistaat Sachsen | www.p-sachsen.de



PRÄVENTION AUF DEN PUNKT

GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT

Heiko Jentzsch vom AWO Seniorenzentrum Dornreichenbach betont: „Da wir als Einrichtung offen gegenüber innovativen Projekten für unsere Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen stehen, sind wir umso dankbarer, dass wir auch am Projekt MÄRCHEN UND DEMENZ teilnehmen können. Es bietet uns die Möglichkeit, mit diesem von vielen Einrichtungen erprobten und für sehr hilfreich befundenen Konzept, unsere Bewohner*innen nachhaltig betreuen zu können.“

Silke Heinke, Vorsitzende des Steuerungsgremiums von P. SACHSEN: „Demenz ist eine besondere Herausforderung für alle. Daher sind Angebote, die das Leben damit leichter machen, so wichtig. Und so fördern wir unter dem Dach von P. SACHSEN gern auch die zweite Projektrunde von MÄRCHEN UND DEMENZ in Sachsen.“

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Präventionsmaßnahme ‚Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ‘ nicht nur während der Corona-Pandemie Freude und Entlastung in Pflegeeinrichtungen bringen konnten, sondern nun schon im 2. Jahr in Sachsen tätig sein dürfen“, sagt Silke Fischer, Geschäftsführerin von MÄRCHENLAND.

„Wir haben so viele positive Rückmeldungen aus der ersten Projektphase erhalten. In den Einrichtungen konnte 2020/21 trotz der Corona-Pandemie viel bewegt und verbessert werden, so dass wir optimistisch in die zweite Förderphase gehen. Das zusätzliche Angebot MÄRCHEN UND DEMENZ ist wirklich ein großer Gewinn für die teilnehmenden Einrichtungen“, konstatiert Projektkoordinator Johann Große.

Hintergrundinformation

Zu Beginn des Projekts „Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ“ übernehmen professionelle Demenzerzähler*innen die regelmäßig stattfindenden Märchenstunden in der jeweiligen Einrichtung. Unter Einsatz von thematisch abgestimmten Arbeitsmaterialien werden die Erzählungen der Brüder Grimm für die Teilnehmer*innen erlebbar gemacht, z. B. durch Ratespiele oder kleine Theateraufführungen. Zusätzlich wird das Pflege- und Betreuungspersonal als Märchenvorleser*innen geschult, wodurch eine langjährige Weiterführung in der jeweiligen Einrichtung gewährleistet ist. Für die Zeiten im Umgang mit dem Corona-Virus kam eine digitale Variante zum Einsatz. Mehr auf www.p-sachsen.de.

Kooperationspartner des Projektes „Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ“ ist MÄRCHENLAND – Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung GmbH & Co. KG. Informationen rund um das Projekt finden Sie auf www.maerchenunddemenz.de.

Kontakt für fachliche und inhaltliche Fragen:

Informationsstelle zur Gesundheitsförderung in stationären Pflegeeinrichtungen (IGP)
c/o Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V.
Johann Große, Projektkoordinator
Telefon: 0351 501936-53, E-Mail: gesund-pflege@p-sachsen.de

Pressekontakt:

Ines Borchert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit P. SACHSEN
Tel.: 0351 501936-22, E-Mail: presse@p-sachsen.de